



Ort:
Hof des Stadtarchivs der Hansestadt Wismar,
Eingang Gerberstraße, barrierearm

Lesende:
Mitglieder des Vereins Freunde und Förderer des Archivs der
Hansestadt Wismar e. V.



Ort: Restaurant „Casa Lissi“, Großschmiedestraße 1,
barrierearm

Lesende:
Ulrike Brosius und Detlef Schmidt
mit Buchsignierung und -verkauf (limitiert auf 50 Stück) zu-
gunsten des Fördervereins der Stadtbibliothek Wismar e. V.,
gesponsert von der Buchhandlung Hugendubel



Ort: Große Stadtschule
„Geschwister-Scholl-Gymnasium“, Schulstraße 9-11
barrierearm

Lesende:
Antje Karsten und Schüler der Schule

Ich möchte Mitglied des Fördervereins der
Stadtbibliothek Wismar e. V. werden:

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Tätigkeit _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Wohnort _____

Telefon/Fax _____ E-Mail _____

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Mindestjahresbeitrag:
normal 15 €
ermäßigt 10 €
(Rentner, Arbeitslose u. a.)
Schüler/Studenten 5 €

Wir bitten, Änderungen zu den oben stehenden Angaben dem Verein mitzuteilen.
Spendenbescheinigungen werden zugesandt!

Bitte Ihren Antrag in der Stadtbibliothek abgeben,
faxen per 03841 213195 oder mailen: ines@v-kr.de.

Weitere Veranstaltungen des Fördervereins der Stadtbibliothek 2015:

11. September, 19.00 Uhr, Zeughaus
„Hauptsache Rom“, literarisch-musikalischer
Abend mit Reinhold Joppich und Mario di Leo

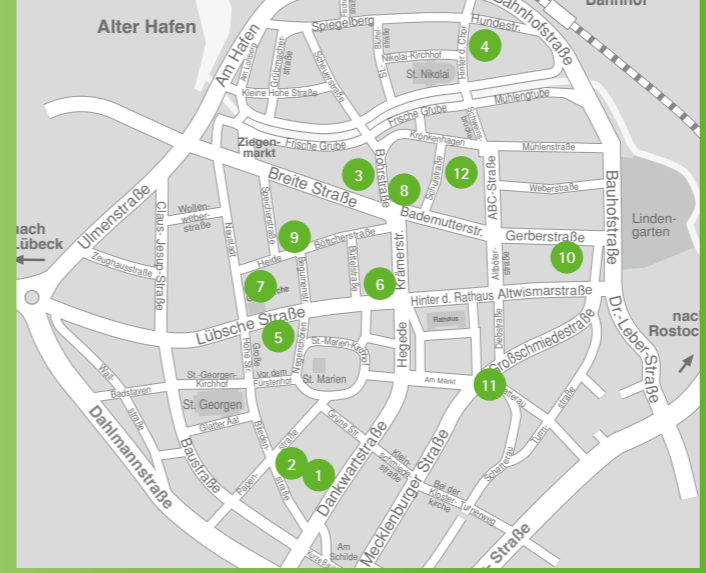
13. Oktober, 19.00 Uhr, Zeughaus
„Jazz und Aphorismen“,
Andreas Pasternack und Dr. Klaus Koch

9. November, 19.00 Uhr, Zeughaus
„Wer überlebt, der erzählt“, Erinnerungen der
letzten Zeugen des Holocaust

19. November, 19.00 Uhr, Zeughaus
Ausstellungseröffnung und Lesung,
Autor und Grafiker Detlef Kristeleit



Lageplan



- 1 Restaurant „GOA“, Dankwartstraße 45
- 2 Seniorenpflegeheim St. Martin, Papenstraße 2e
- 3 City Partner Hotel „Alter Speicher“, Bohrstraße 10-12a
- 4 Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD),
Hinter dem Chor 13
- 5 Begegnungsstätte „Das Boot e. V.“, Lübsche Straße 44
- 6 Stadthotel „Stern“, Lübsche Straße 9
- 7 Heiligen-Geist-Kirchhof, Neustadt
- 8 Cafe „Alte Löwenapotheke“, Bademutterstraße 2
- 9 Böttcherstraße 35
- 10 Hof des Archivs der Hansestadt Wismar,
Eingang Gerberstraße
- 11 Restaurant „Casa Lissi“, Großschmiedestraße 1
- 12 Große Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“,
Schulstraße 9-11

Veranstalter der 7. „Wismarer Lesegärten“:
Förderverein der Stadtbibliothek Wismar e. V.
Informationen über Ines Raum, Telefon: 0172 3108578
– Änderungen vorbehalten –



30. August 2015
15–18 Uhr

7. Wismarer Lesegärten

Lesen im Grünen ... lesen im Garten ... Lesegärten!

Bereits zum 7. Mal lädt der Förderverein der Stadtbibliothek Wismar am Sonntag, dem 30. August 2015, von 15.00 bis 18.00 Uhr zu den „Wismarer Lesegärten“ ein.

Gehen Sie wieder auf Pilgertour und lauschen Sie den Geschichten und Gedichten. Dabei wurde vieles, was Sie hören werden, von Menschen aus unserer Region selbst geschrieben.

So wird Detlef Kristeleit auf der Gartenterrasse des Stadthotels „Stern“ in der Lübschen Straße 9 aus seinem neuen Buch „Masurische Begebenheiten“ lesen.

Beim Lesegartenvortrag im Garten des Restaurants „Casa Lissi“ in der Großschmiedestraße 1/Ecke Schatterau von Detlef Schmidt geht es um einen Kriminalfall zu Zeiten des Bürgermeisters Hinrich Schabbell. Das bei Hugendubel erschienene Büchlein „Wismars verschollener Schatz“ wird dort anlässlich der 7. Wismarer Lesegärten in limitierter Auflage von 50 Exemplaren von Detlef Schmidt signiert und zugunsten des Bibliotheksvereins verkauft. Ebenfalls wird Ulrike Brosius aus ihrem Buch „Fiete, vertell doch mal“ lesen, das der Förderverein Poeler Kogge „Wissemara“ e. V. herausgegeben hat und über das Leben auf der Kogge im Mittelalter berichtet.

Dr. Edith Framm und Uwe Otto lesen im Garten der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD), Hinter dem Chor 13, aus dem von ihnen überarbeiteten Buch von Friedrich Wilhelm Otto „Aus den Erinnerungen eines Mecklenburger Kaufmanns“.

Des Weiteren sind die Autoren Sabine Blankenburg, die über ihren Lebensweg mit dem Tourettesyndrom berichten wird, und Hannah Lenz im Restaurant „GOA“ in der Dankwartstraße 45 mit dabei. Manfred Kolb und Thomas Schwandt geben im Garten des City Partner Hotels Alter Speicher in der Bohrstraße „Unheimliches“ preis, und auch Dagmar und Michael Krämling lassen sich die Teilnahme an den Wismarer Lesegärten auch in diesem Jahr nicht nehmen und werden auf dem Hof der Heiligen-Geist-Kirche lesen.

Gabi Pertus liest in der Begegnungsstätte „Das Boot e. V.“ in der Lübschen Straße 44 aus ihren Büchern „Frau Geyer“, das interessante Einblicke über die Menschen rund um einen Rostocker Trödel Laden schafft, und „Mütter, alleinstehend in der DDR“. Männliche Verstärkung bekommt sie dort von Christoph von Fircks, der über die Arbeit des Polarfahrers Wilhelm Bade berichtet. Die Mitglieder des vom Förderverein der Stadtbibliothek Wismar e. V. initiierten Schreibzirkels „LeseZeichen“ erwarten im Garten des Cafés der „Alten Löwenapotheke“ ihre Zuhörer. Auch die Freunde der plattdeutschen Sprache werden wieder auf ihre Kosten kommen – und das in diesem Jahr sogar in zwei Lesegärten. Zum einen werden die jungen Plattsnacker der Schüler der Großen Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“ zusammen mit ihrer Lehrerin Antje Karsten das im Fach „Plattdeutsch“ Erlernte im Garten ihrer Schule zum Besten geben. Und die „ollen“ Plattsnacker Karl-Heinz Happke und Jürgen Pump werden im Garten des Seniorenpflegeheims St. Martin in der Papenstraße 2e Plattdeutsches lesen, wobei der Poeler Autor Jürgen Pump aus seinem neuen Buch „Dunner Gläunich un siene wohren Loegen“ amüsante Episoden vortragen wird. Mit einem Ansturm rechnet auch in diesem Jahr die Familie Baum in der Böttcherstraße 35. Dort lesen Prof. Heinz-Herbert Büttner Wissenswertes über Wismars Ärzte und Marlies Baum über den in diesem Jahr 200 Jahre alten Lindengarten. Dr. Wolfgang Schumann nimmt dort Großvaters Drogerie unter die Lupe und Prof. Heinz-Herbert Büttner wird auch in diesem Jahr musikalische Beiträge auf dem Keyboard präsentieren. Und auch der Verein des Stadtarchivs ist in diesem Jahr mit von der Partie und wird auf dem Hof des Stadtarchivs (Eingang von der Gerberstraße) aus eigenen Publikationen vorlesen.

Liebe Wismarer und Gäste der Stadt, der Förderverein der Stadtbibliothek Wismar e.V. heißt Sie ganz herzlich in den zwölf Lesegärten willkommen und wünscht viel Freude und gute Unterhaltung!



Ort:

Restaurant „GOA“, Dankwartstraße 45
barrierearm

Lesende:

Sabine Blankenburg und Hannah Lenz



Ort:

Seniorenpflegeheim St. Martin, Papenstraße 2e,
barrierearm

Lesende:

Karl-Heinz Happke und Jürgen Pump



Ort:

City Partner Hotel „Alter Speicher“, Bohrstraße 10-12a

Lesende:

Manfred Kolb und Thomas Schwandt



Ort:

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD),
Hinter dem Chor 13, barrierearm

Lesende:

Dr. Edith Framm und Uwe Otto



Ort:

Begegnungsstätte „Das Boot e. V.“
Lübsche Straße 44, barrierearm

Lesende:

Gabi Pertus und Christoph von Fircks



Ort:

Stadthotel „Stern“, Lübsche Straße 9
barrierearm

Lesender:

Detlef Kristeleit



Ort:

Heiligen-Geist-Kirchhof, Neustadt
barrierearm

Lesende:

Dagmar und Michael Krämling



Ort:

Café „Alte Löwenapotheke“, Bademutterstraße 2,
barrierearm

Lesende:

Mitglieder des Schreibzirkels „LeseZeichen“



Ort:

Böttcherstraße 35

Lesende:

Marlies Baum, Prof. Heinz-Herbert Büttner und
Dr. Wolfgang Schumann